

Akten  
Dr. Zorn

Ø Herrn Dr. Gies.  
" Dr. Zn.  
Zentralbüro

00695

An die

Chemische Versuchsanstalt  
der Deutschen Reichsbahn

München 19  
Donnersbergerstr. 73

Org. Abt. Gies/Zn.

21. April 1942 Kl.

Kälte - Achsenöl.

Im Auftrage des R.V.M. (AktENZEICHEN 37 Y Stbsch 82 ) Herrn Minist.-Dirig.  
Lindermayer, senden wir Ihnen je eine Probe der beiden Kälte - Achsenöle A 3  
und A 4 zu chemischen Untersuchungen. Von den beiden Ölen wurde je eine 40 kg  
Probe an das Lagerversuchsanst Göttingen zur Prüfstandserprobung gesandt. Die  
Öle sind eine Mischung eines synthetischen Kohlenwasserstofföles mit einem syn-  
thetisch hergestellten Ester. Sie unterscheiden sich durch ihr Mischungsverhält-  
nis. Die Prüfung bei Ihnen und in Göttingen soll zeigen, ob beide Öle als gleich-  
wertig angesehen werden können. Sollte dieses der Fall sein, dann hätten wir  
den notwendigen Spielraum, um bei der Entwicklung der Großproduktion, uns der  
jeweiligen Rohstofflage anpassen zu können. Um einer Verwechslung der Öle verzu-  
beugen, haben wir die beiden Produkte verschieden gefärbt:

Öl A 3 gelb - grün fluoreszierend,  
" A 4 rot.

Sir bitten Sie um Ihr Urteil über diese Färbung, denn gemäß einem Wunsche des  
R.V.M. soll auch später das fertige Kälte - Achsenöl durch eine charakteristische  
Färbung gekennzeichnet werden.

Die von uns an diesen beiden Ölen gemessenen analytischen Daten legen wir diesem  
Schreiben bei.

Heil Hitler!  
**AMMONIAKWERK MERSEBURG**  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

gez. Giesen

gez. Zorn

1 Anlage

23. APR 1942

352